



# Zusammenführung der Tourismusstrukturen im Tegernseer Tal



3. Tegernseer Tag des Tourismus  
Bad Wiessee, Hotel Zur Post, den 23.04.2009

## Erhebliche Veränderungen im Reiseverhalten – weit reichende Konsequenzen für touristische Anbieter.

- **Reiseart:** abnehmende Familienreisen – immer mehr Reisen älterer Menschen (demographischer Wandel)
- **Reiseerfahrung:** immer reiseerfahrenere Gäste, hohes Qualitäts-/ Preisbewusstsein, hohe Erwartungen bzgl. Erlebnisqualität
- **Informations- und Buchungsverhalten:** flexibler, spontaner und kurzfristiger (Internetnutzung)
- **Aufenthaltsdauer:** immer kürzere Reisedauer, immer mehr Kurzreisen (Achtung: Wirtschaftskrise)
- **Saisonzeiten:** zunehmende Lösung von den Hauptsaisonzeiten
- ...



## Wettbewerb der Reiserziele nicht mehr nur im Marketing.

- **Infrastruktur:** Wer hat die beste kommunale und private touristische Infrastruktur? Wem gelingt es, Investitionen auszulösen bzw. anzuziehen?
- **Qualität:** Wer verfügt über die beste Angebots- und Produktqualität? Wer schafft es, flächendeckend Leistungsanbieter für Qualität zu motivieren?
- **Strukturen:** Wem gelingt es, die Organisations- und Marketingstrukturen in großen Strukturen zu bündeln und das qualifizierteste Personal zu akquirieren und einzusetzen?
- **Marketing:** Wer schafft es, die größte Wahrnehmung am Markt und das beste Markenprofil aufzubauen?



## Deutlich zunehmende Kooperationsintensität im Tourismus – größte Bündelungswirkung auf örtlicher Ebene.

### ➔ Marktbezogene Treiber

- Mehr Wahrnehmbarkeit und Wirkung am Markt
- Nutzung von Synergien und Freisetzung von Ressourcen
- Professionellere Marktbearbeitung durch arbeitsteilige Strukturen und qualifiziertes Personal

### ➔ Nicht marktbezogene Treiber

- Knapper werdende kommunale Mittel
- Förderung oftmals nur für größere regionale Einheiten
- Politisches und verwaltungsstrukturelles Umfeld

## Landes-/kantonsweit gesteuerte Prozesse zur Bündelung der Ressourcen und Professionalisierung der Strukturen



- Reduzierung der 247 Tourismusverbände (1997) mit Einzelbudgets von Ø ca. 300.000 € auf 36 Tourismusverbände mit Einzelbudgets von Ø ca. 2,3 Mio. € (2008)



- Reduzierung von 92 auf künftig 14 Tourismusorganisationen, davon 5 Destinationen mit min. 1,4 Mio. Übernachtungen und Marketingbudget von min. 4 Mio. CHF



- von 50 örtlichen Kooperationen in Mehrfachstrukturen zu landesweit schlagkräftigen Kooperationen mit Mindestbudgets und –größen; Zusammenführung aller örtlichen Strukturen

# Erhebliche Bündelungswirkung, Verbesserung von Qualität und Schlagkraft am Markt durch Zusammenführung.



**Nordseeinsel Föhr** 11 Gemeinden, 1,7 Mio. Übernachtungen, Vollintegration der Tourismusstrukturen in die Föhr Tourismus GmbH, 5 TIs, Betrieb des Spaßbads und Spas „AquaFöhr“, 40 Mitarbeiter/innen, > 4 Mio. € Jahresetat

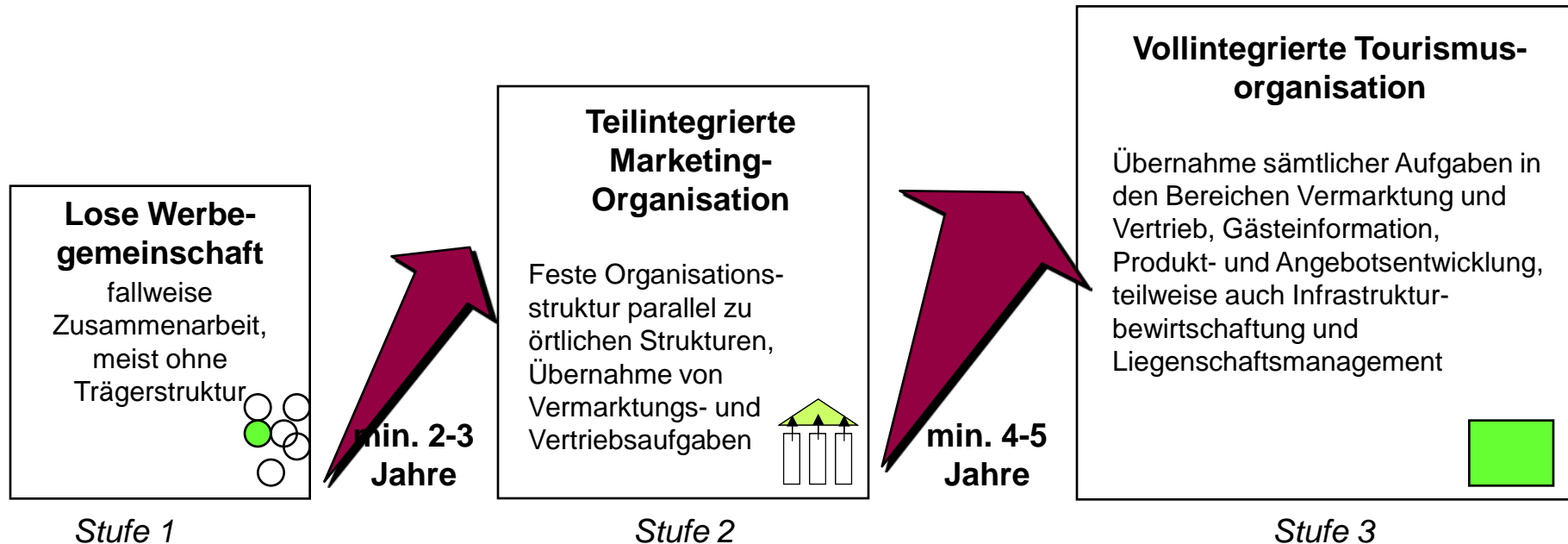


**Hochschwarzwald** 10 Gemeinden (u.a. Feldberg, Hinterzarten, Schluchsee, Titisee-Neustadt), 2,05 Mio. Übernachtungen, Vollintegration der Tourismusstrukturen, 10 TIs, 51 Mitarbeiter/innen, > 5 Mio. € Jahresetat

# Gezielte Schaffung von Reiseanlässen und marktgerechte Angebotsqualität in „Produktbereichen“



# Meist stufenweise Entwicklung von Kooperationen auf lokaler Ebene über einen langfristigen Zeitraum.



# Sämtliche gästerelevanten Aufgaben werden unter das Dach der TTT geführt.

## Zusammenführungskonzept

**Ausgangssituation:** TTT als Marketing-Organisation der 5 Gemeinden im Tegernseer Tal – fast das gesamte Marketing bereits heute zentralisiert.

**Zielsetzung:** nächster Schritt zur vollständig Bündelung aller örtlichen Tourismusstrukturen – Umsetzung des Umstrukturierungsprozesses in 2009

**Aufgabenstellung:** Zusammenführung bisher einzelörtlicher Aufgaben, Strukturen, Budgets und Mitarbeiter/innen in die TTT.

- Gästeinformation &betreuung
- Veranstaltungen
- Produkt- & Angebotsgestaltung
- Vermarktung & Vertrieb,
- Qualitätsmanagement
- kfm. Betriebsführung, Finanzwesen, Beschaffung, Personalwesen
- Infrastrukturentwicklung
- ...



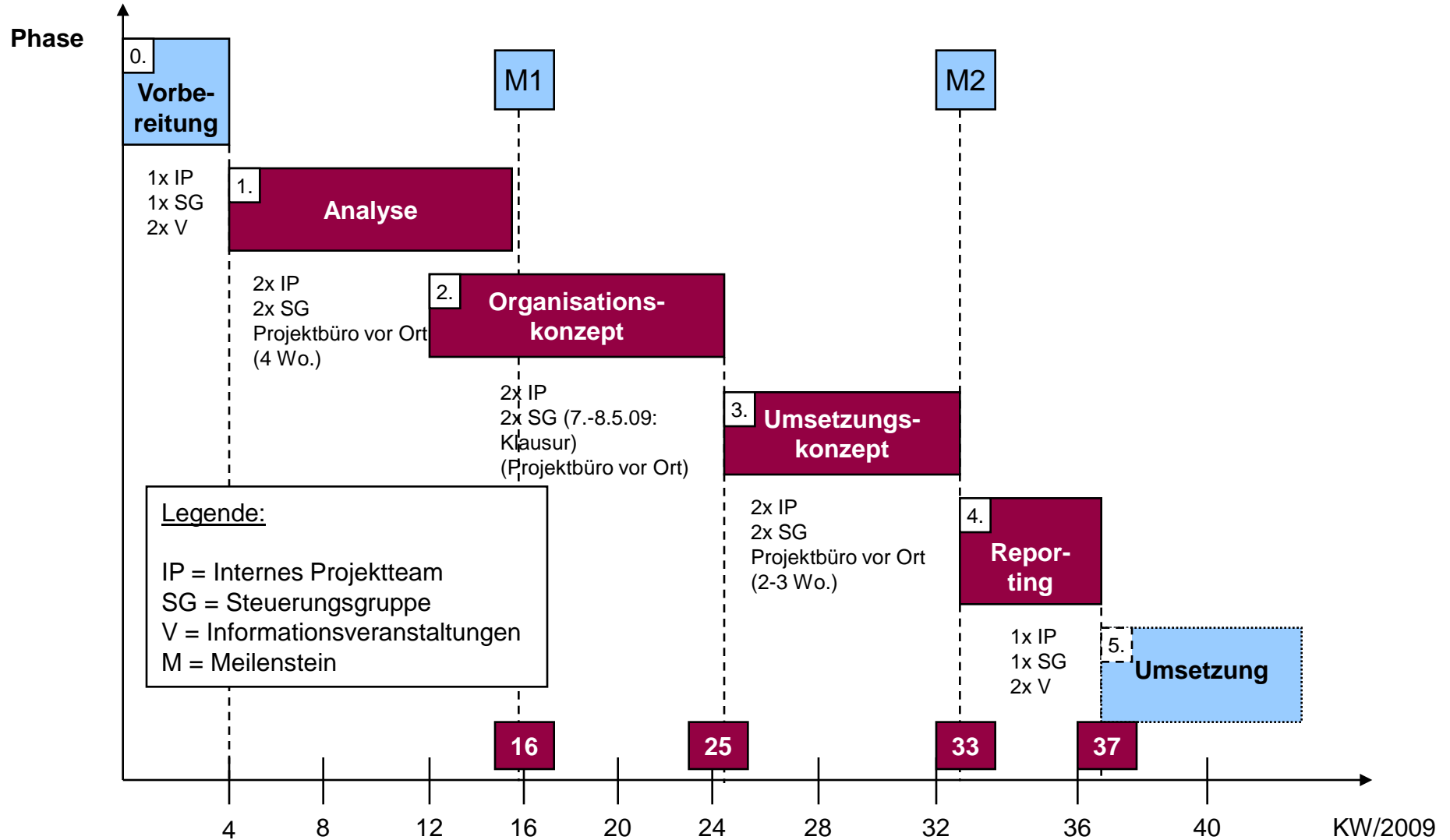
## Für die Zusammenführung der Strukturen unter das Dach der TTT sind klare Rahmenbedingungen definiert.

- Vermeidung von Insel- und Teillösungen – vollständige Zusammenführung aller örtlichen Tourist-Informationen unter das Dach der TTT
- Verbesserung von Qualität und Marktwirkung angestrebt – Einsparungen oder Personalfreisetzung sind nicht Ziel des Prozesses
- Erhalt der TIs als Anlaufstellen für Gäste und Vermieter: Beibehaltung bzw. Verbesserung der Servicequalität ist das Ziel
- Sinnvolles und durchdachtes Organisationskonzept für die Zusammenführung der Strukturen – Erarbeitung gemeinsam mit den TI-Leiter/innen (spätere Führungskräfte)

# Schlüssige Vorgehensweise: detaillierte Analyse, langfristiges Organisationskonzept, Umsetzungsplanung in Stufen



# Zügige Bearbeitung – Ergebnisse im September 2009.



- kürzere Entscheidungswege, schnellere Entscheidungen
- Vermeidung von Reibungsverlusten durch falsche talinterne Konkurrenz
- Freisetzung von gebundenen Ressourcen und Mitteln
- Bündelung von Budgets und gezielterer Mitteleinsatz
- arbeitsteilige Vorgehensweise, größere Spezialisierung, bessere Qualifizierungen, Nutzung individueller Stärken
- Umsetzung gemeinsamer technischer Abläufe und Datenbanken
- mehr Motivation und Kollegialität und noch besseres Wir-Gefühl
- Verbesserung von Qualität und Service am Gast und Raum für die gezielte Markterschließung und -bearbeitung
- kundenorientierte Ausrichtung der gesamten Marktbearbeitung – von Vermarktung/Vertrieb bis Infrastrukturentwicklung und Angebotsgestaltung
- gezielte Entwicklung/Beeinflussung des Infrastrukturbestands und der Angebotsqualität
- Ausrichtung und Vernetzung der Anbieter und Betriebe auf gemeinsame Ziele
- beispielhafte Position in Bayern und in Deutschland insgesamt
- ...

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Büro Berlin  
Tempelhofer Ufer 23/24  
10963 Berlin  
Tel. 030 - 21 45 87-0  
Fax 030 - 21 45 87-11  
E-Mail: [berlin@projectm.de](mailto:berlin@projectm.de)  
<http://www.projectm.de>

Büro Lüneburg  
Vor dem Roten Tore 1  
21335 Lüneburg  
Tel. 04131- 7 89 62- 0  
Fax 04131- 7 89 62- 29  
E-Mail: [lueneburg@projectm.de](mailto:lueneburg@projectm.de)  
<http://www.projectm.de>

Büro Stuttgart  
Falkertstraße 82  
70193 Stuttgart  
Tel. 0711 - 722 35 4 - 0  
Fax 0711 - 722 35 4 - 29  
E-Mail: [stuttgart@projectm.de](mailto:stuttgart@projectm.de)  
<http://www.projectm.de>